

Produktprofil

Name des Fonds	MainFirst - Absolute Return Multi Asset Fund
ISIN	LU0864714935
Anlageuniversum	Mischfonds Global (Flexibel) – Aktien, Anleihen, Währungen Rohstoffe
Benchmark	Als Orientierung i.S. des Absolute Return: 5% p.a.
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierung
Auflegungsdatum	29/04/13
Fondsvolumen (alle Anteilklassen)	EUR 163 m per 28/02/22
Management Fee	1% p.a.
TER	1.38% p.a.
Fondsmanager	MainFirst Affiliated Fund Managers (Deutschland) GmbH – Adrian Daniel & Team
Gesellschaft	MainFirst Affiliated Fund Managers S.A.
Internet	www.mainfirst.com

Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittel- bis langfristig (ab 3 Jahre)
Risikoklasse	mittel (geringer als benchmarkorientiertes Aktienprodukt)
Renditeerwartung	Absolute Return 5% p.a.
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

TELOS-Kommentar

Der *MainFirst Absolute Return Multi Asset Fund* ist seinem Namen folgend ein global anlegender Mischfonds, der einen Absolute Return Charakter aufweist. Ohne Orientierung an eine Benchmark wird langfristig eine attraktive Rendite von 5% p.a. bei geringem Drawdown (Zielgröße max. 10% p.a.) und geringer Vola (~5%) angestrebt. Die Vorgabe eines breit diversifizierten Portfolios über Aktien, Anleihen und die Währungsseite wird eingehalten. Als mögliche Ergänzung können indirekt Rohstoffinvestments getätigt werden (eher taktisch). Der Investmentstil für den Fonds wird von den maßgeblich verantwortlichen Portfoliomanagern *Frank Schwarz* und *Adrian Daniel* seit über 20 Jahren ohne grundsätzliche Veränderung verfolgt und somit auch seit Auflage des Fonds. Ein enges Team aus insgesamt fünf Portfoliomanagern zeichnet sich auf Art des für MainFirst typischen Multi-Boutique-Ansatzes frei von einer Hausmeinung verantwortlich. Seit dem letzten Rating ist insbesondere mit dem DVFA-ESG Analysten Johannes Schweinebraden die Integration des ESG-Aspektes in den Anlageprozess verstärkt worden. Dies geschieht bei strikter Stilkonsistenz, welche sich u.a. in einer längerfristigen Orientierung bei den Anlageentscheidungen nach fundamentalen Gesichtspunkten findet. Die langfristige Anlageorientierung gewährleistet die Investitionen bei möglichst hoher Konfidenz. Eine Besonderheit des Fonds liegt in der Ausrichtung der für die Performance maßgeblich relevanten Aktienseite auf die Ermittlung und Analyse von strukturellen langfristig ausgestalteten Wachstums-trends. Hierdurch kommt auch die starke Alphaorientierung des aktiven Managements zum Tragen. Die Aktien-, Renten- und Währungsquoten werden aktiv gesteuert. Die Anlagen in Anleihen und anderen Klassen dienen vornehmlich dem Risikoausgleich der Aktienanlagen. In dieser Art des Einsatzes der Anleienseite kommt insbesondere der Absolute Return Fokus zum Tragen.

Die Aktienanlage erfolgt Bottom-up getrieben. Ausgehend von einem ermittelten Investmentthema (z.B. Digitalisierung, Automatisierung, Dekarbonisierung) werden unter Einsatz von zahlreichen Unternehmensbesuchen Chancen ermittelt, bei denen ein hohes langfristiges Wachstum zu erwarten ist (als Orientierung ~15% organisches Wachstum). Es gilt, in strukturell wachsende Zukunftsthemen zu investieren (s. z.B. mobiles Internet, Industrte 4.0, globale Marken). Die Aktienzusammensetzung ist nicht regional oder sektoral aufgebaut, sondern orientiert sich an den Investmentideen/-themen, wobei aber auch auf Klumpenrisiken geachtet wird. Top-down Betrachtungen finden vornehmlich im Anleihenbereich auf Seiten z.B. von Staatsanleihen statt. Unternehmensbezogene Anleiheninvestments (z.B. IG Corporates, Wandelanleihen) orientieren sich mehr an Spreadbetrachtungen. Allgemein liegt die Duration im Rahmen von 2-6 Jahren. Bei der Entscheidung, welche Anleihebereiche wie dem Aktienbereich beigesetzt werden, sind Korrelationsbetrachtungen von Bedeutung.

Wichtig für den Fonds ist eine Art Schutzhülle um die Kerninvestments. Diese findet sich in der Steuerung der Zins- und Kreditrisiken aber auf herausragende Weise für die Aktienseite im Einsatz von Sicherungsinstrumenten. Durch technische Marktbeobachtungen/Indikatoren ermittelte Signale bestimmen hier die Steuerung dieses stringenten Absicherungsmechanismus.

Jede Anlage wird u.a. unter Zugriff auf Systainalytics auf ESG-Verträglichkeit hin überwacht.

Der Fonds ist insgesamt mit ~30-50 Aktien und ~40-60 Anleihen breit diversifiziert. Die Allokationsvorgaben (z.B. max. 50% Aktien, max. 30% Emerging Markets oder max. 10% High Yield) sind klar vorgegeben und definiert.

Der Fonds erhält u.a. aufgrund des auf die Zielvorgabe sinnvoll ausgestalteten Investmentansatzes und der überzeugenden Teamgestaltung die Bewertung **AAA-**.

Investmentprozess

Der *MainFirst Absolute Return Multi Asset Fund* wird von *MainFirst Affiliated Fund Managers S.A.* verwaltet und von *MainFirst Affiliated Fund Managers (Deutschland) GmbH* gemanagt. Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt das fünf Fondsmanagementteam. Die Aufgaben in den strategischen und taktischen Entscheidungen sowie bezüglich der relevanten Assetklassen sind sinnvoll auf die Fondsmanager *Adrian Daniel* (Fokus Multi-Asset-Allokation), *Frank Schwarz* (Fokus Aktienauswahl), *Jan-Christoph Herbst* (u.a. taktisches Overlay), *Johannes Schweinebraden* (u.a. ESG-Analysen) und einem unterstützenden Junior verteilt. Sie werden durch das Riskmanagement-Team gesondert unterstützt. Das Team ist in seinem Investmentprozess und allen Anlageentscheidungen im Sinne eines Boutique-Ansatzes an keine Hausmeinung gebunden.

Der Fonds investiert global in Aktien, Anleihen (breit diversifiziert in z.B. IG Corporates, Staatsanleihen, High Yield, Wandelanleihen u.a.) und auf Währungsebene mit der ergänzenden Möglichkeit im Rohstoffbereich. Alle Anlagen, bis auf Rohstoffe (indirekt), erfolgen in Direktinvestments. Die Aktienquote ist z.B. auf max. 50% beschränkt, Währung auf 30% (ungesichert), High Yield auf 10%, Kasse auf 10%, EM auf 30%. Weitere Maximalgrenzen sind im Anleihebereich definiert. Es wird eine langfristige Rendite von ~5% p.a. bei geringem Risiko (z.B. ~5% Vola, ~ max. 10% Drawdown p.a., keine TE Orientierung) angestrebt (asymmetrisches Risikoprofil der Anlagen und des Fonds).

Der Investmentprozess setzt an der Ermittlung von Investmenttrends, wie z.B. demografischer Wandel, Klimawandel, Regulatorik oder Gewinner disruptiver Innovationen an. Unter dieser Vorgabe erarbeitet das Investmentteam Investmentideen/-themen, die sich z.B. bei digitaler Werbung, Elektroautos, Automatisierung, Roboter, Künstliche Intelligenz, Globale Marken und Luxusgüter, Halbleiter, Alternative Energien, Verlagerung der IT in die Cloud und Plattformen finden. In diesen Themengebieten wird durch internes Research Ausschau nach Aktienanlagen gehalten, die sich durch ein hohes zu erwartendes langfristiges Wachstum (~15% organisches Wachstum als Orientierung), gute Liquidität und Qualität nach fundamen-

tal Anlagekriterien auszeichnen. Das strukturelle Wachstum des Themas und individuelle relative Vorteile der Einzelanlagen sind hier entscheidend. Es wird nicht auf einen strengen Kriterienkatalog zurückgegriffen. Vielmehr kommt die Erfahrung und Qualität des Portfoliomanagementteams zum Tragen, das sinnhaft unter Zuhilfenahme von intensiven Unternehmensbesuchen (200 Unternehmensgespräche/Jahr) geeignete Unternehmen findet. Es erfolgt eine Anlage in ~30-50 Aktienunternehmen und 40-60 Anleihen. Die Zusammensetzung / Auswahl der Investments erfolgt aufgrund von Bottom-up Analysen. Es ist keine Orientierung an regionale oder sektorale Beschränkungen vorgegeben. Eine Top-down Betrachtung finden mit Schwerpunkt auf der Anleihenseite und dort begrenzt auf z.B. Staatsanleihen statt.

Wichtiges Element des Prozesses ist die Steuerung der Anlagequoten und der Einsatz von risikominimierenden Sicherungen (Futures). Der Einsatz von Futures erfolgt für die ausgeprägt performancerelevante Aktienseite und die Währungsseite. Es kommt hier ausschließlich die technische Analyse bei verschiedenen Zeitebenen und Indikatoren zur Anwendung. Dieses taktische Element, das im Schwerpunkt durch *Jan-Christoph Herbst* erfolgt, ist mit Blick auf die Zielsetzung eines risikosensiblen Investments von gehobener Bedeutung. Dieses Element eines Art Mantels um die Kerninvestments (systematisches Sicherungskonzept) wird durch das Management der eingegangenen Spreadrisiken und der Durationsseite komplettiert.

Das Thema ESG-Integrierung in den Investmentprozess hat wachsende Bedeutung erlangt. Zu nennen ist die Nutzung von u.a. Sustainalytics, der ex ante Ausschluss bestimmter Bereiche in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Ethik oder die Beachtung von Kontroversen. MainFirst unterstützt mehrere bedeutende ESG-Initiativen und ist Unterzeichner der UN-PRI. Das Fondsmanagement kann auf eine hauseigene ESG-Datenbank zugreifen. ESG-Risiko-Ratings werden durch individuelle impact-basierte Bewertungen somit ergänzt. Diese können in einer ersten Betrachtung (rein Sustainalytics basiert z.B.) vorteilhafte ESG-Investments nach dieser genaueren Analyse ausschließen und umgekehrt.

Qualitätsmanagement

Für den Fonds sind klare Maximalgrenzen für die relevanten Anlagebereiche definiert (z.B. max. 50% Aktien, max. 30% Emerging Markets, max. 30% Währungsseite (ungesichert) oder max. 10% Kasse). Diese werden kontinuierlich überwacht. Über das Order Managementsystem OPUS werden die Rahmenvorgaben bis zur bevorstehenden Ablösung durch das Tool Bloomberg AIM im Laufe der kommenden Monate kontrolliert. Der Schwerpunkt der Qualitätsbetrachtung findet sich im Anlageprozess selbst. Das Risiko jeder einzelnen Anlage

wird nach gängigen Kennzahlen (u.a. Vola, VaR) erfasst und ständig überwacht. Auch wenn die eigentliche Risikobetrachtung im Schwerpunkt direkt über die jeweilige Anlage erfolgt, findet kontinuierlich eine Überprüfung auf Portfolioebene statt, wobei insbesondere das Risikomanagement-Team relevante Signalfunktion übernimmt.



AAA-
02/2022

MainFirst

Absolute Return Multi Asset Fund

Team

Der *MainFirst Absolute Return Multi Asset Fund* wird seit Auflegung von *Adrian Daniel, Frank Schwarz und Jan-Christoph Herbst* gemanagt. Zu diesem Team gehörte auch *Patrick Vogel*, der die Funktion des Geschäftsführers der *MainFirst Affiliated Fund Managers (Deutschland) GmbH* übernommen hat. Das Team wurde aber um *Johannes Schweinebraden* mit dezidierten Aufgaben auf der ESG-Seite und einem Junior ergänzt. Die Teammitglieder arbeiten seit vielen Jahren – teils schon bei einem

anderen Asset Manager – zusammen. Die Teammitglieder ergänzen sich sehr gut in Fähigkeiten und abgeleiteten Aufgabenschwerpunkten. Durch den kontinuierlichen engen räumlichen Kontakt ist ein ununterbrochener Austausch gewährleistet. Das Portfoliomanagement wird durch ein Team von Risikomanagern für diesen Fonds unterstützt. Die langjährige enge Zusammenarbeit und das breite aufgebaute Know-How des Teams sichern einen stabilen Ablauf in den Entscheidungsprozessen.

Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
Branchenentwicklung	Assetauswahl
Aktienmarkt (Niveau)	Assetgewichtung
Aktienmarkt (Volatilität)	Branchengewichtung
Langfristige Zinsen (Niveau)	Währungsgewichtung
Langfristige Zinsen (Volatilität)	Bonität

Produktgeschichte

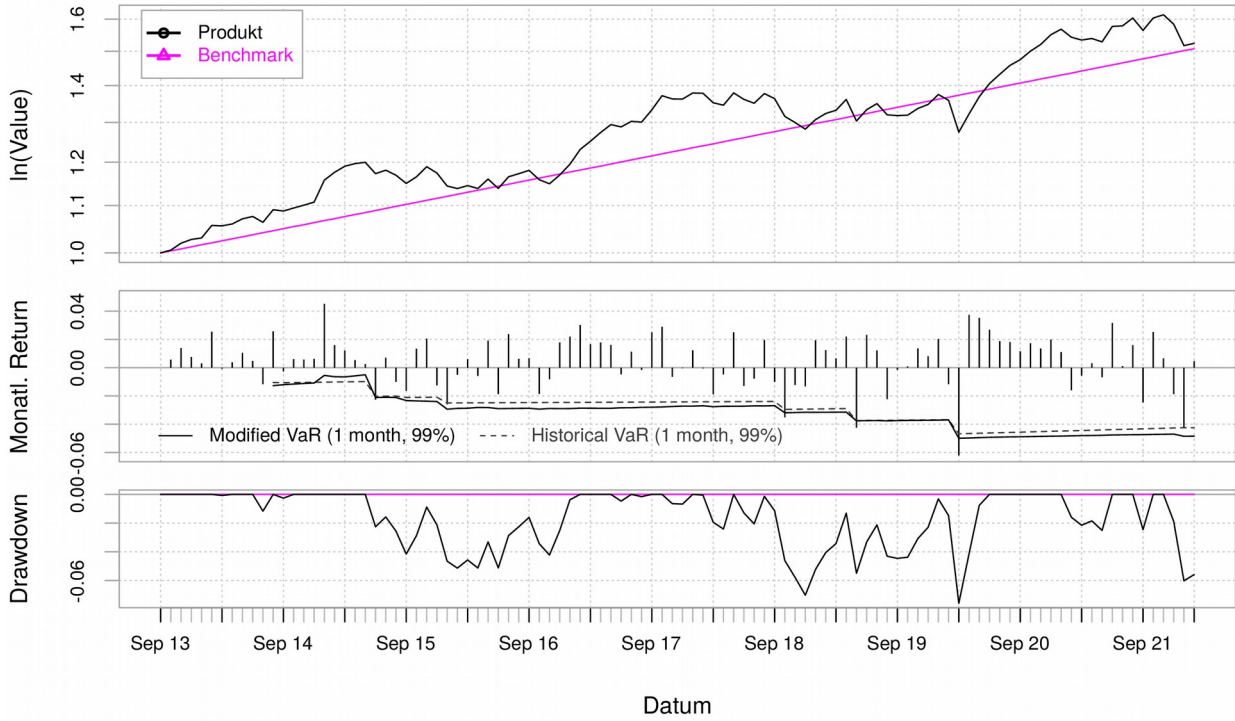
Monatliche Returns

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Jan	-	0.3	4.5	-2.6	2.2	1.2	1.9	2.0	1.1	-4.2
Feb	-	2.5	1.6	-0.5	3.0	-0.1	1.2	-1.2	-1.6	0.5
Mrz	-	-0.1	1.2	0.6	1.7	-1.9	0.6	-6.2	-0.6	-
Apr	-	0.4	0.5	-0.6	1.8	-0.5	2.2	3.7	0.3	-
Mai	-	1.0	0.3	1.9	1.6	2.5	-4.2	3.5	-0.7	-
Jun	-	0.5	-2.3	-1.9	-0.5	-1.3	2.3	2.7	3.2	-
Jul	-	-1.2	0.7	2.4	1.1	-0.8	1.2	1.9	0.1	-
Aug	-	2.6	-1.0	0.6	-0.2	2.0	-2.2	1.8	1.6	-
Sep	-	-0.3	-1.6	0.7	2.5	-1.0	-0.2	1.2	-2.5	-
Okt	0.6	0.6	1.3	-1.9	2.9	-3.5	0.1	1.7	2.5	-
Nov	1.4	0.6	2.1	-0.8	-0.6	-1.2	1.4	1.4	0.7	-
Dez	0.8	0.6	-1.2	1.8	-0.0	-1.3	0.8	2.0	-1.9	-
Produkt	2.7	7.8	6.0	-0.4	16.5	-5.9	5.1	15.1	2.1	-3.8
Benchmark	1.2	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	0.8

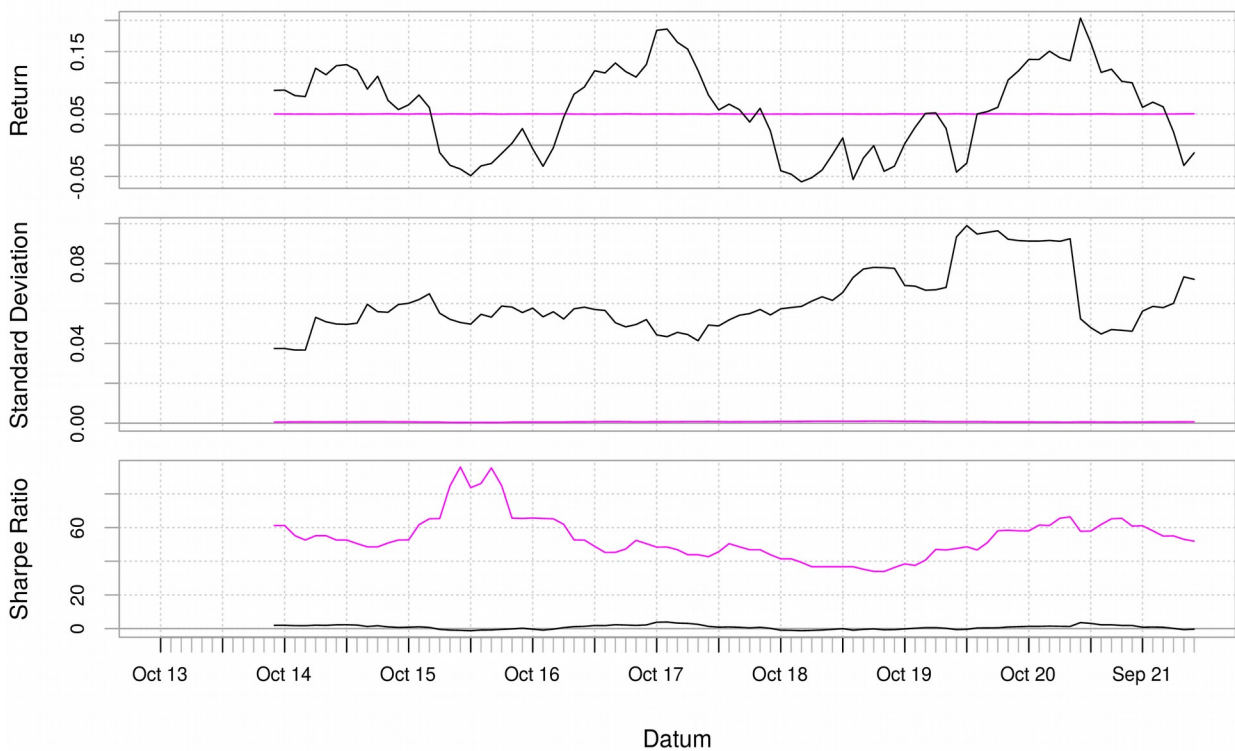
Statistik per Ende Feb 22	6 M	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre
Performance (annualisiert)	-9.69%	-1.22%	5.90%	4.81%	4.36%	3.77%
Volatilität (annualisiert)	8.53%	7.21%	8.37%	7.80%	6.98%	6.59%
Sharpe-Ratio	-1.18	-0.22	0.66	0.57	0.58	0.52
bestes Monatsergebnis	2.52%	3.16%	3.74%	3.74%	3.74%	3.74%
schlechtestes Monatsergebnis	-4.22%	-4.22%	-6.21%	-6.21%	-6.21%	-6.21%
Median der Monatsergebnisse	-0.71%	0.21%	1.13%	0.96%	0.73%	0.64%
bestes 12-Monatsergebnis		-1.22%	20.36%	20.36%	20.36%	20.36%
schlechtestes 12-Monatsergebnis		-1.22%	-3.25%	-4.31%	-5.86%	-5.86%
Median der 12-Monatsergebnisse		-1.22%	10.00%	10.00%	5.18%	5.18%
längste Verlustphase	3	3	4	8	24	24
maximale Verlusthöhe	-6.02%	-6.02%	-6.21%	-7.30%	-7.59%	-7.59%

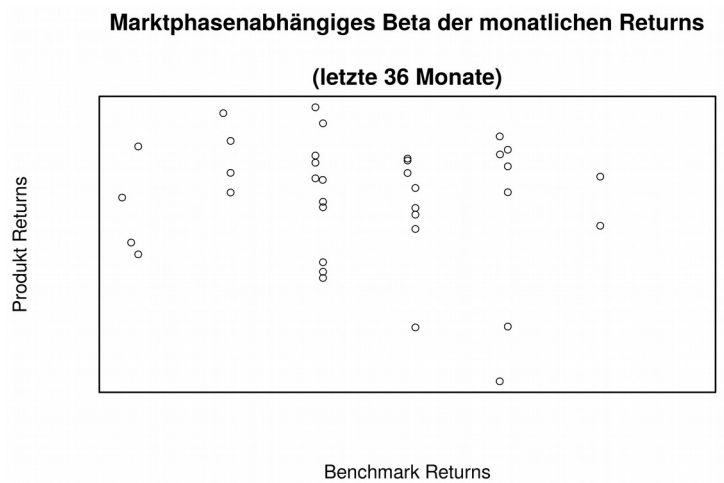
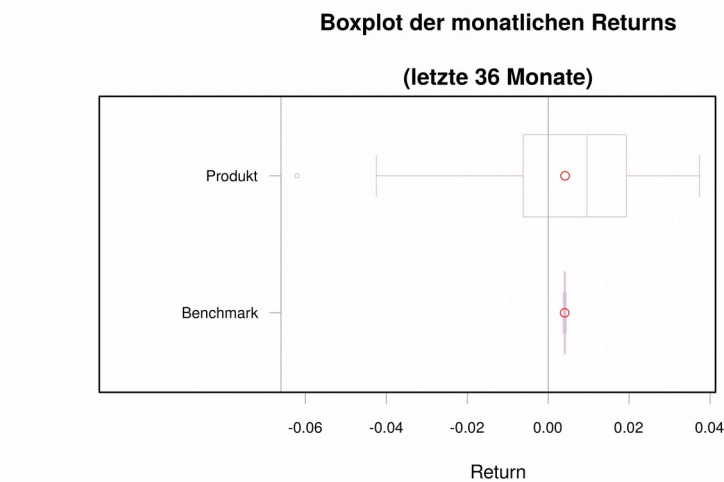
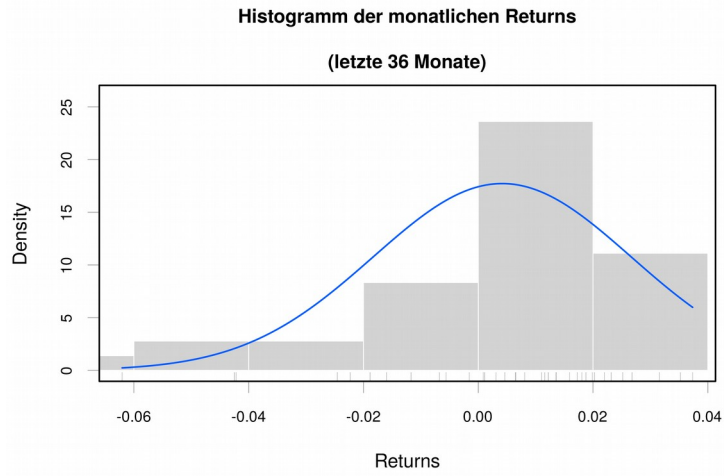
	Fonds vs. Benchmark (letzte 36 Monate)
Jensen Alpha	0.07
Jensen Alpha (annualisiert)	1.19
Beta	-16.78
R-squared	0.02
Korrelation	-0.14
Tracking Error	0.08
Active Premium	-0.00
Information Ratio	-0.02
Treynor Ratio	-0.00

Performance



Rollierende 12-Monats- Performance





Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf **FRED** veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegen-

über „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der **Median der 12-Monatsergebnisse** zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die **maximale Verlusthöhe** der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatil(er) (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AAA-
02/2022

MainFirst

Absolute Return Multi Asset Fund

Kontakt

TELOS GmbH
Biebricher Allee 103
D-65187 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de